

Jahrgangsstufe EF

Unterrichtsvorhaben 1

Zugänge zur Moderne - Das Bild der Wirklichkeit in der bildenden Kunst

(Vorbereitung Europaseminar, Vertiefung U-Inhalte 10)

Übergeordnete Kompetenzen:

Kompetenzbereich Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge
- gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen
- entwickeln auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination Form-Inhalts-Gefüge in komplexeren Problemzusammenhängen

Kompetenzbereich Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen
- analysieren eigene und fremde Bilder mittels sachangemessener Untersuchungsverfahren aspektbezogen
- beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung
- interpretieren die Form-Inhalts-Bezüge von Bildern durch die Verknüpfung von werkimmanenten Untersuchungen und bildexternen Informationen

Inhaltsfelder / inhaltliche Schwerpunkte:

IF 1 (Bildgestaltung): Schwerpunkt > Farbe und Material

IF 2 (Bildkonzepte): Schwerpunkt > Bildstrategien, personale und soziokulturelle Bedingungen

IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen): Schwerpunkt > Grafik, Malerei

IF 1 Konkretisierte Kompetenzen:

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Form: Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), Formeigenschaften (Formausprägungen und -ausrichtungen), Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste)

- Farbe: Farbwahl, Farbbeziehungen (Farbverwandtschaften, -kontraste), Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe)

Kompetenzbereich Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität
- realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen

Kompetenzbereich Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien in Collagen/Assemblagen/Montagen,

- analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten,

- erläutern Farbaufräge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen,

- analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) in bildnerischen Gestaltungen

IF 2 Konkretisierte Kompetenzen:

Inhaltliche Schwerpunkte:

– **Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), adressatenbezogene Formen des Präsentierens**

– **personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen**

Kompetenzbereich Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen;

Kompetenzbereich Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension,

- erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen,

- überprüfen und bewerten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen),

- bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit

Schwerpunkte der unterrichtlichen Arbeit:

Epochen und Künstler:

- zur Vorbereitung Exkursion nach Straßburg ins Moderne und zeitgenössische Kunst:

Verschiedene Kunstwerke unterschiedlicher Epochen der Moderne in Anlehnung an die ständige Sammlung des MAMCS in Straßburg, z.B. Stilleben, Landschaftsmalerei, Portrait etc., hier Bestand des Museums, unter anderem Niki de Saint Phalle, Max Ernst, Immendorff, Baselitz, Picasso, Hans Arp, Sisley, Monet etc. (siehe Katalog und aktuelle Webseite)

Fachliche Methoden:

- Bildzugänge (A. Schoppe), Einführung in die werkimmanente Bildanalyse, hier: Bestandsaufnahme, Beschreibung des ersten Eindrucks (Perzept), Erste Annäherung an Farb- und Kompositionsanalyse (ggf. Ikonizitäts- und Abstraktionsgrad)

- Deutung durch erste Interpretationsschritte mit Bezug zur europäischen Geschichte (Europaseminar);

- Portfolioarbeit inklusive verpflichtender gestaltungspraktischer Anteile, z.B. Skizzen und Farbübungen und Referat mit ggf. Gruppenführung im Museum

Zeitbedarf: ca. 20 Ustd.

